

Benutzerhandbuch für den Nifti-Reel

Einführung:

Die Signalboje (DSMB) zu werfen ist mit der aktuellen Ausrüstung schwierig.

Die Schwierigkeit hängt davon ab, wie Sie den Faden aufwickeln:

- Die Verwendung **eines Fadens, der lediglich mit einem Blei beschwert ist**, ist langsam und birgt ein hohes Risiko für Verwicklungen. Zurückspulen ist langsam.
- **Die Verwendung einer Spule (Finger Spool)** erfordert Geschick (also Übung), da idealerweise drei Hände erforderlich sind (um die Spule, die Signalboje und das Aufblasgerät zu halten). Daraus ergibt sich ein erhebliches Risiko, die Spule fallen zu lassen... besonders im Winter mit dicken Handschuhen!
- Die Verwendung eines **Aufrollgeräts (Reel)** birgt weitere Risiken: Der Faden kann an mehreren Stellen stecken bleiben und Sie werden an die Oberfläche gezogen... Robuste Aufrollgeräte sind sehr schwer: Lassen Sie einen auch nur einen Moment los und es ist verloren - es sinkt sofort.



Und leider auch für die weniger erfahrenen Taucher, in geringer Tiefe muss man sich schön aufblasen, was deinen Auftrieb stark erhöht, und damit die Schwierigkeit

Mit dem neuen Nifti-Reel können Sie Ihre Boje immer erfolgreich werfen.

Der neue "Nifti-Reel" wurde speziell entwickelt, um alle Phasen der Verwendung von Signalbojen zu erleichtern. Die Entwicklung dauerte drei Jahren. Mehrere erfahrene Taucher und vor allem Anfänger testeten vierzehn aufeinanderfolgende Prototypen: Alle aufgetretenen Probleme wurden systematisch analysiert und gelöst (Patentanmeldungen laufen).

Ergebnis: Mit dem Nifti-Reel haben Sie die absolute Gewissheit, Ihre Signalboje immer erfolgreich, einfach, schnell und sicher zu werfen. Ohne intensives oder wiederholtes Training! Und sogar mit großen Handschuhen!



Wie übe ich das Werfen meiner Signalboje mit dem Nifti-Reel?

Sehen Sie das Video auf <https://niftidiver.com> an, lesen Sie dieses Handbuch bis Seite 9, und werfen Sie dann mehrmals Ihre Boje mit dem Nifti-Reel.

Wir empfehlen Ihnen, im Pool zu beginnen: In einer halben Stunde können Sie mehrmals üben.

Und dann, beim Tauchen wird das Werfen der Signalboje wirklich einfach und sicher sein!



Video

Was Sie in diesem Dokument lernen werden:

- Seite 2: Zusammenfassung der Vorteile des Nifti-Reel
- Seiten 3 bis 9: **An Land: Wie man den Nifti-Reel vorbereitet. Beim Tauchen: Wie man ihn benutzt.**
- Seiten 10 bis 12: Ihren Nifti-Reel einstellen, reinigen, und individuell gestalten. Technische Daten.

E-Mail: info@niftidiver.com

1. Zusammenfassung der Vorteile des Nifti-Reel

Die mit " **Neu** " gekennzeichneten Vorteile sind einzigartig für den Nifti-Reel (Patente in Bearbeitung).

- 1.1 **Ob Sie ein erfahrener Taucher oder Anfänger sind: mit dem Nifti-Reel können Sie Ihre Signalboje einfach und sicher auswerfen, auch in Stresssituationen oder bei mangelnder Fingerfertigkeit (z. B. mit dicken Handschuhen), und zwar schnell, typisch in 30 Sekunden: Dadurch werden die Tiefenwechsel begrenzt, was bei geringer Tiefe sicherer ist.**
- 1.2 Während des Tauchgangs wird die Spule blockiert (der Faden wird nicht abwickelt), aber **es ist unmöglich, dass Sie vergessen, die Spule vor dem Auswerfen der Boje zu lösen.** **Neu**
- 1.3 Sie können den Nifti-Reel **ohne Änderungen an der linken oder rechten Hand** verwenden.
- 1.4 Das Halten des Nifti-Reels erfordert keine Anstrengung; **das Öffnen Ihrer Finger lässt es nicht fallen** **Neu** . Der Nifti-Reel ist sehr leicht, weniger als 300 Gramm. Wenn Sie ihn versehentlich ins Wasser fallen lassen, sinkt er langsam (und der Faden wickelt sich nicht ab).
- 1.5 **Während Sie den Nifti-Reel in der Hand halten, bleiben alle Ihre Finger frei um den Boje zu halten!** **Neu**
- 1.6 Der Nifti-Reel hat abgerundete Formen, um ein Verheddern des Fadens zu vermeiden. Wenn der Aufrollgriff in der Spule verstaut ist, **ist es unmöglich, dass sich der Faden daran verfängt!** **Neu**
- 1.7 Während des Aufstiegs der Boje überträgt sich keine Vibration auf Ihre Hand! **Neu**
Der Faden dreht sich nicht abrupt beim Durchlaufen des Führungsdrahts und zieht nicht daran:
Das Halten des Nifti-Reels erfordert keine Handanstrengung.
- 1.8 Wenn der Signalboje an die Oberfläche gelangt, stoppt der Faden sofort das Abrollen, was jedes Verheddern verhindert.
- 1.9 Wenn sich eine Schiffsschraube in den Faden verfängt, ist das Notfall-Lösen des Nifti-Reels sofortig, selbst mit großen Handschuhen: Lassen Sie einfach Ihr Handgelenk drehen.
- 1.10 Während Sie aufsteigen, ist das Zurückspulen völlig mühelos (dank des ausklappbaren Griffs), und mithilfe von Klicks können Sie Ihre Aufstiegs geschwindigkeit steuern, ohne ständig auf den Computer schauen zu müssen: So können Sie über die Umgebung informiert bleiben.
- 1.11 Das Blockieren und Lösen der Spule bei Dekompressionsstopps ist einfach und schnell.
- 1.12 Mit dem großen, wischfesten Etikett **Neu** können Sie Ihr Nifti-Reel individuell gestalten.
- 1.13 Dank des ausklappbaren Griffs ist das Nifti-Reel kompakt: Sie können es zusammen mit einem Boje in der Cargotasche eines Taucheranzugs verstauen.
- 1.14 Das Nifti-Reel ist robust, aber es wird die Holzbänke eines Tauchboots nicht zerkratzen. Das Nifti-Reel ist beständig gegen Korrosion, UV-Strahlen, Salzwasser, Bakterien und Pilze. Das Demontieren, Reinigen und Wiederausbauen ist einfach und schnell. Die Bremse ist einstellbar.
- 1.15 Alle Materialien des Nifti-Reels sind recycelbar. Schließlich wird der Nifti-Reel vollständig in der Europäischen Gemeinschaft (Frankreich und Belgien) hergestellt, und um seinen CO₂-Fußabdruck zu minimieren, befinden sich alle Lieferanten in geografischer Nähe.

2. Am Boden: Wie man den Nifti-Reel und die Signalboje vorbereitet

- Der Nifti-Reel wird mit einem Fadenstopper (Line Stop) geliefert, der auch mit Handschuhen leicht zu greifen ist.

Je nach Ihren Vorlieben können Sie

- 2.1. Die Signalboje dauerhaft am Nifti-Reel befestigen und zusammen transportieren, aufgehängt an einem D-Ring.
- 2.2. Den Signalboje dauerhaft am Nifti-Reel befestigen und beide zusammen in einer Cargotasche transportieren.
- 2.3. Die Signalboje und den Nifti-Reel getrennt halten und in einer Tasche transportieren.



2.1 Den Signalboje dauerhaft am Nifti-Reel befestigen und zusammen transportieren, aufgehängt an einem D-Ring.

- Die Fadenstopper entfernen und aufbewahren.
- Einen "single-ender" Karabinerhaken am Ende des Drahtes und am Signalboje befestigen.

Wenn gewünscht, den Faden direkt am Signalboje befestigen und einen "double-ender" Karabinerhaken verwenden.

Vorteile:

- 1) Sie können das gesamte System an der Stelle aufhängen, die Sie bevorzugen: auf der Brust, an der Hüfte, hinter Ihnen (und das geringe Gewicht des Nifti-Reel wird Ihren Trimm nicht beeinflussen).
- 2) Wenn Sie die Signalboje am Nifti-Reel befestigt lassen, kann die Signalboje schneller ausgelöst werden.
- 3) Sie riskieren nicht, einen "single-ender" Karabiner zu verlieren, der befestigt bleibt.



2.2 Den Signalboje dauerhaft am Nifti-Reel befestigen und beide zusammen in einer Cargotasche transportieren.

- Die Fadenstopper entfernen und aufbewahren.
- Den Draht direkt am Signalboje befestigen.
- In einer Tasche wird sich der Faden nicht abwickeln (die Spule ist gebremst).

Vorteile:

- 1) Das geringe Gewicht des Nifti-Reel beeinflusst nicht Ihren Trimm.
- 2) Wenn Sie die Signalboje am Nifti-Reel befestigt lassen, kann die Signalboje schneller ausgelöst werden.



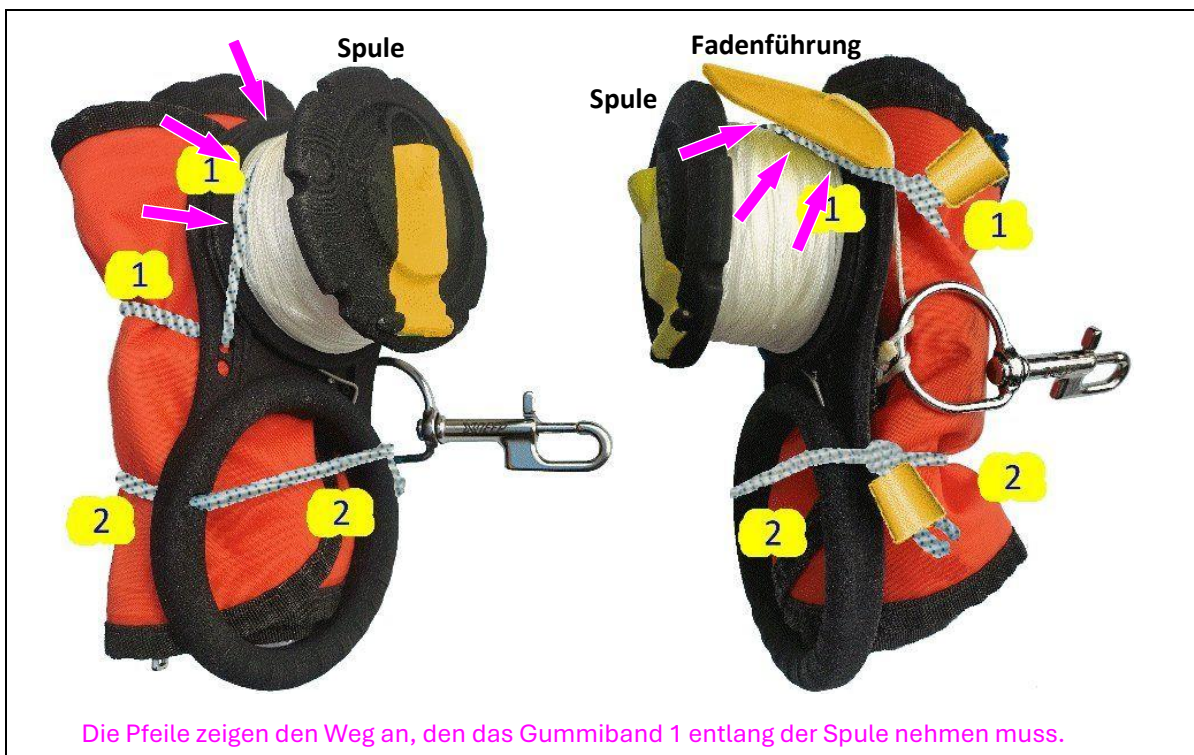
2.3 Die Signalboje und den Nifti-Reel getrennt halten und in einer Tasche transportieren.

- Bewahren Sie den Fadenstopper am Ende des Fadens auf. Bevor Sie aufblasen, müssen Sie den Faden an der Boje befestigen.
- In einer Tasche wird sich der Faden nicht abwickeln (die Spule ist gebremst).



3. Vor dem Tauchgang: Wie befestige ich meine Boje am Nifti-Reel?

3.1 Wenn Sie Ihre Boje und den Nifti-Reel an einem D-Ring befestigen.

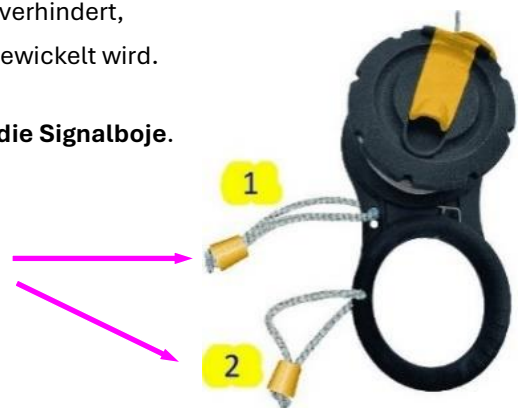


Die Pfeile zeigen den Weg an, den das Gummiband 1 entlang der Spule nehmen muss.

- Legen Sie die Boje gegen den Nifti-Reel, auf der gegenüberliegenden Seite der Spule.
- Führen Sie das Gummiband 1
 - zwischen die Spule und der Fadenführung
 - und um die Boje herum.

So platziert, blockiert das Gummiband 1 die Spule: Es verhindert, dass der Faden während des Tauchgangs spontan abgewickelt wird.

- Legen Sie das Gummiband 2 um den Nifti-Reel und die Signalboje.
- Je nachdem, wie dick deine Boje ist, passen Sie die Länge der beiden Gummibänder an, um die Boje festzuziehen und die Spule zu blockieren.



3.1 Wenn Sie Ihre Signalboje und die Nifti-Reel in einer Tasche transportieren.

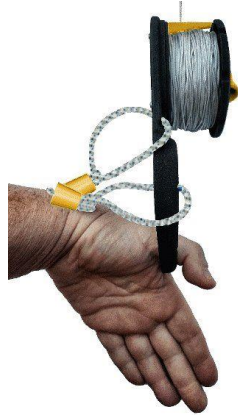
- Sie brauchen das Gummiband 1 nicht: Ziehen Sie es heraus und verstauen Sie es.
- Passen Sie die Länge des Gummibands 2 so an, dass sein Ende etwa auf Höhe des Mittelpunkts der Spule liegt:



4. Wie halten Sie den Nifti-Reel (auch mit sehr großen Handschuhen)

- Halten Sie den Nifti-Reel **unabhängig von der linken oder rechten Hand**, auch mit großen Handschuhen (wasserdichte "Heavy Duty" Handschuhe mit 5 Fingern, Größe 2XL/US11, mit beheizbaren Unterhandschuhen).

- Beim horizontalen Trimm im Wasser mit den Händen tiefer als der Körper, ist es wahrscheinlich bequemer, den Nifti-Reel mit dem Daumen zu halten...



1 : ... mit dem Daumen der linken Hand



2 : ... mit dem Daumen der rechten Hand

Stecken Sie den Daumen in die Öffnung (die Öffnung ist nicht für die Hand bestimmt!), dann halten Sie den Nifti-Reel ohne festen Druck in der Vertiefung zwischen Daumen und Zeigefinger: *Stengen Sie Ihre Hand nicht an, entspannen Sie Ihre Finger.*

- Es kann auch bequem sein, den Nifti-Reel mit zwei Fingern zu halten ...



3 : ... mit zwei Fingern der linken Hand



4 : ... mit zwei Fingern der rechten Hand

Stecken Sie zwei Finger in die Öffnung; entspannen Sie Ihre Finger, drücken Sie den Griff nicht fest.

- Behalten Sie einfach die Ausrichtung Ihrer Hand bei, und das Öffnen Ihrer Finger wird den Nifti-Reel nicht fallen lassen. (Jedenfalls wäre es schlimm, wenn Sie das Nifti-Reel loslassen würden: Es würde langsam nach unten sinken und der Faden würde sich nicht abwickeln).
- Bei Bedarf, zum Beispiel wenn ein Propeller den Faden aufwickelt, ist das Lösen des Nifti-Reels sofortig: Sie müssen nur Ihr Handgelenk natürlich drehen lassen.
- **Sie können jederzeit die Hand wechseln**, z. B. um die Boje von einem Hindernis wegzuziehen.
- **Und vor allem bleiben Ihre Finger alle frei, um andere Gegenstände zu bedienen: Das erleichtert Ihnen zukünftigen Aufgaben wie das Aufblasen und Starten der Boje.**

5. Wie man die Signalboje wirft

- Entspannen Sie sich (der Rest ist leicht zu erledigen) und um Ihre Sicherheit zu maximieren, **zwingen Sie sich zu ruhigen, absichtlich sehr langsamen, also präzisen Bewegungen:**

a) **Überprüfen Sie, ob die Kurbel in der Spule geparkt ist.**

b) Halten Sie den Nifti-Reel und die Boje wie auf dem Foto:

- **Den Daumen durch den Henkel stecken und die beiden Gummibänder in Ihrer Handfläche (dadurch werden sie von der Spule und dem Signalboje entfernt).**

- Boje auf der gegenüberliegenden Seite der Spule.

- Greifen Sie mit den Fingern den Aufblasstutzen des "Direct System" der Boje.

c) Mit der anderen Hand den Signalboje etwas aufblasen, damit er sich aufrichtet.

- Hinweis: Das Aufblasen mit dem Mitteldruckinflator wird am schnellsten, aber Sie können natürlich auch die Boje aufblasen, indem Sie einen Atemregler am unteren Ende der Boje laufen lassen, oder Sie mit dem Mund aufblasen...



d) Um Verwicklungen zu vermeiden, prüfen Sie, ob der Faden einigermaßen gespannt ist: falls nötig, spulen Sie ihn neu auf.

Überprüfen Sie die Umgebung, ob sich darüber Hindernisse befinden, und Ihre Tiefe.

Bereiten Sie sich darauf vor, auszuatmen und nach unten zu paddeln (etwas negative Trimm).

e) Halten Sie Ihre Tiefe aufrecht (falls nötig, ausatmen und nach unten paddeln), blasen Sie die Boje auf und achten Sie auf ihr Volumen: lassen Sie sie los, sobald sie genug aufgeblasen ist:

Hinweis: Boyle Mariotte: Damit die Boje an der Oberfläche zu 100% aufgeblasen ankommt, nimmt das erforderliche anfängliche Aufblasvolumen mit Ihrer Tiefe ab:

Beispiele:

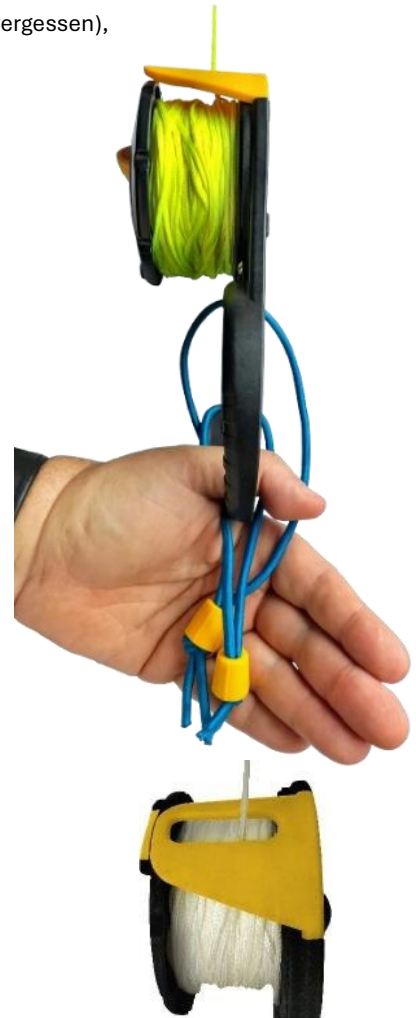
Aufblas-Tiefe	Umgebungsdruck	Mindestfüllvolumen
6 m	1.6 bar	1/1.6 = 63 % (zwei Drittel)
10 m	2.0 bar	1/2.0 = 50 % (die Hälfte)
21 m	3,1 bar	1/3.1 = 32 % (ein Drittel)

Aufpumpen erforderlich entsprechend der Tiefe (wo 100 % = Gesamtvolumen Ihres Signalbojes)

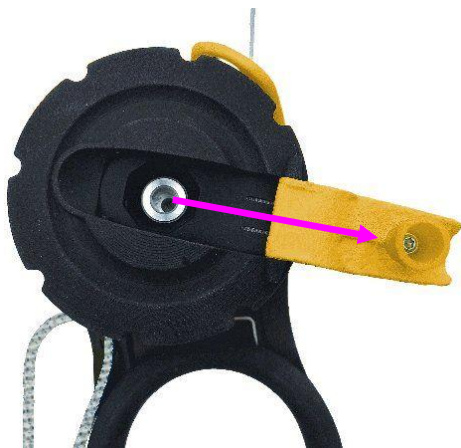
6. Was passiert, während die Boje zur Oberfläche steigt?

- Hinweis: Im Gegensatz zu handelsüblichen Haspeln, können Sie mit dem Nifti-Reel absolut sicher sein, dass die Spule entsperrt ist, und zwar
 - ohne einen Mechanismus betätigen zu müssen (in Notsituationen oder unter Stress laufen Sie nicht Gefahr, ihn zu vergessen),
 - und ohne einen Hebel ständig gedrückt halten zu müssen (Sie laufen nicht Gefahr, einen solchen Hebel versehentlich loszulassen oder aufgrund von Vibrationen).
- Beim Aufsteigen rollt der Signalboje den Faden ab: Die Spule dreht sich schnell, aber ohne unangenehme Vibrationen auf Ihre Hand zu übertragen.
 - Tatsächlich ist die Spule mit dem Griff in der Mitte sehr symmetrisch und schwingt daher praktisch nicht.
 - Und überhaupt, isolieren Sie Ihre Hand von jeglichen Restvibrationen, indem Sie das Nifti-Reel locker halten!
- Angesichts der vertikalen Ausrichtung des Nifti-Reels und der Position des Fadenführung (oben platziert), dreht sich der Faden kaum, wenn er durch die Fadenführung läuft, und er stützt sich wenig oder gar nicht darauf ab:

Dies entlastet Ihre Hand vollständig, und reduziert die Reibung des Fadens erheblich: Jeder mögliche Knoten im Faden wird problemlos durch den breiten Fadenführung gleiten.
- Andererseits, da die Spule sehr leicht ist und gebremst ist, wird sie sofort zum Stillstand kommen, sobald Ihre Boje die Oberfläche erreicht hat: es besteht keine Gefahr, dass sich der Faden weiter abrollt und verheddert.
- Hinweis: Wenn Sie mit einem Trockentauchanzug tauchen: Wenn Sie die Nifti-Reel halten, während die Boje aufsteigt, bleibt Ihr Arm waagrecht: das Überdruckventil (OverPressure Valve, OPV) öffnet sich daher nicht: Mit dem Nifti-Reel müssen Sie das OPV nicht wieder schließen, bevor Sie die Signalboje auswerfen.



7. Während Ihres Aufstiegs: Wie man den Faden zurückspult



Heben Sie den Hebel an und entfalten Sie ihn.



Zum Zurückspulen im Uhrzeigersinn drehen.

- Um Ihre Sicherheit zu erhöhen, ist es ratsam, während des gesamten Aufstiegs eine neutrale Auftriebskontrolle beizubehalten. ⁽¹⁾
- In der Praxis: Ziehen Sie nicht am Seil hoch:
 - Atmen Sie ein oder, geben Sie einen Schlag mit der Flosse, um ein wenig aufzusteigen,
 - Atmen Sie aus und spulen Sie mühelos zurück,
 - Überprüfen Sie Ihre Auftriebsfähigkeit und ... wiederholen Sie es.
- Das gesagt, wenn Sie sich vorübergehend in einer negativen Schwimm-lagen befinden, bleibt das Zurückspulen sehr einfach: Wenn Sie die Kurbel ausfahren, wird die zum Zurückspulen erforderliche Kraft erheblich reduziert!
- Beim Zurückspulen entstehen hörbare Klicks, die Sie auch in Ihren Fingern spüren können: Ihr Rhythmus kann Ihnen helfen, Ihre Aufstiegsgeschwindigkeit zu kontrollieren, ohne ständig auf Ihren Tauchcomputer (Tiefenmesser) schauen zu müssen. So können Sie besser über die Umwelt informiert bleiben
- Bei Bedarf ermöglicht die Handkurbel ein sehr schnelles und müheloses Zurückspulen.

⁽¹⁾ Umgekehrt: Wenn Ihr Boje Ihre Hauptauftriebsquelle ist und Sie ihn loslassen müssen, könnte Sie schnell sinken.

8. Auf dem Stopp: Wie kann man die Spule blockieren/entblockieren?

- Beim Dekompressionsstopp, um Ihre Boje zu zwingen, sich über der Wasseroberfläche aufzurichten, können Sie den Nifti-Reel leicht nach unten ziehen.
Zu diesem Zweck können Sie die Bremskraft auf den für Sie angenehmsten Wert einstellen (Siehe nächste Seite: "11. An Land: Wie man die Bremse überprüft und einstellt").
- Abgesehen davon ist es einfach, die Spule und den Faden vollständig zu blockieren. Es gibt mehrere Möglichkeiten, z. B:

- Methode 1 (empfohlen):

Parken Sie die Kurbel, greifen Sie den Faden über dem Fadenführung, und wickeln Sie ihn eine halbe Umdrehung um die Spule, im Uhrzeigersinn:

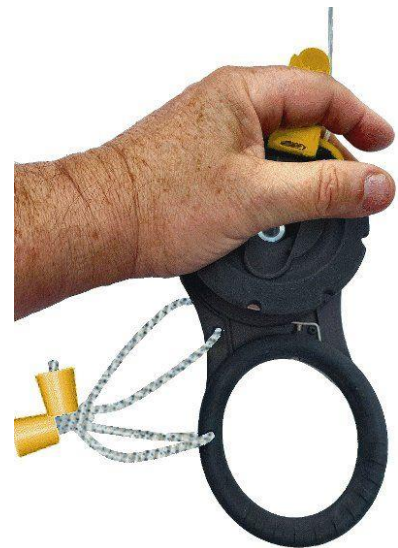
- Es ist sehr einfach, auch mit großen Handschuhen
- Vorteil: Sie behalten beide Hände frei:
Das ist ideal für eine lange Dekompressionsstopp.

(Um den Faden zu entriegeln, greifen Sie den Faden über der Spule und ihn eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn drehen.)

- Methode 2:

Nehmen Sie die Spule und/oder die Kurbel in die Hand.

- Diese Methode ist die schnellste.
- Aber sie beansprucht Ihre ganze Hand:
Sie könnten sie für eine kurze Zeit verwenden.



9. Bevor Sie wieder an Bord gehen:

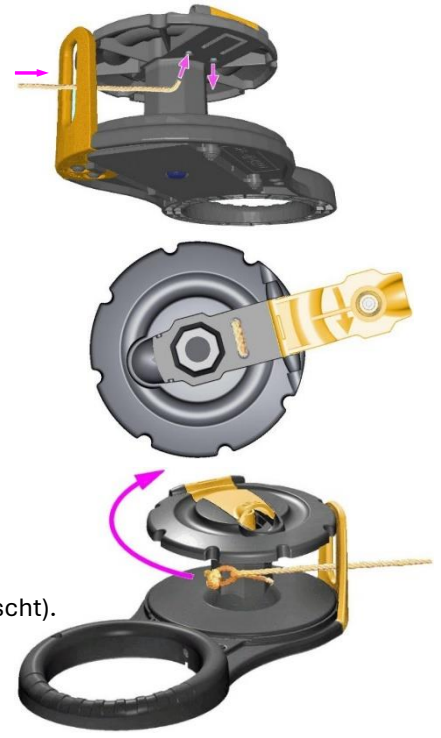
Wie kann die Spule blockiert werden?

- Sie sind jetzt an der Oberfläche, neben dem Boot oder dem Zodiac; Sie bereiten sich darauf vor, an Bord zurückzukehren und es kann sein, dass Sie vorher Ihre Boje und Ihre Nifti-Reel an die Crew übergeben.
- Um zu verhindern, dass sich der Faden abwickelt: Blockieren Sie die Spule mit dem Gummiband 2.



10. Am Land: Wie befestige ich der Faden am Nifti-Reel?

- Führen Sie den Faden durch das Fadenführungsfenster und befestigen Sie ihn dann an der Spule (2 Methoden):
 - Methode 1:
 - Führen Sie den Faden nacheinander durch die beiden Löcher auf der oberen Seite der Spule.
 - Machen Sie einen Knoten am Ende des Fadens.
 - Methode 2:
 - Machen Sie eine Schlingenknoten, legen Sie die Schlaufe um die Spule (in die gleiche Richtung wie auf dem Foto, und die achteckige Mittelsäule verhindert, dass der Faden abrutscht).
 - Ziehen Sie die Schlaufe fest und wickeln Sie dann auf.
 - Hinweis: Sobald der Faden vollständig abgewickelt ist, Mit dieser Methode 2 lässt sich der Faden sehr leicht vom Nifti-Reel lösen.



11. Am Land: Wie man die Bremse überprüft und einstellt

- Die Bremse ist nur am Boden einstellbar, mit dem 6-Kant-Schlüssel (Allen®-Schlüssel) der Größe 2, der mit dem Nifti-Reel geliefert wird.

Vorteil: Es besteht keine Gefahr, die Bremse während des Tauchgangs versehentlich zu verstellen.
- Um die Bremse einzustellen, muss sie feucht und sauber sein:
Bevor Sie die Bremse einstellen, spülen Sie den Nifti-Reel mit Süßwasser ab, um jegliches getrocknetes Salz und verbleibenden Sand zu entfernen.
Um stärker zu bremsen: Die Einstellschraube mit dem Allen®-Schlüssel leicht festschrauben.
Um weniger zu bremsen: Die Einstellschraube lösen.
- **Überprüfungs- und Einstellverfahren für die Bremse (am Boden):**
 1. Hängen Sie ein Gewicht an den Draht, z.B. 1.0 kg, und heben Sie den Nifti-Reel in die Luft:
 - Wenn sich der Faden abwickelt (wenn das Gewicht absteigt): Schrauben Sie die Schraube fest, um die Bremswirkung zu erhöhen.
 - Wenn sich der Faden nicht abwickelt: Schrauben Sie die Schraube heraus.
 2. Überprüfung: Nehmen Sie das Gewicht in die Hand und heben Sie es an. (Der Nifti-Reel hängt am anderen Ende des Drahtes und wiegt weniger als 0.3 kg):
 - Wenn sich der Faden abwickelt (der Nifti-reel fällt ab): Die Schraube vorsichtig festziehen, um mehr zu bremsen.

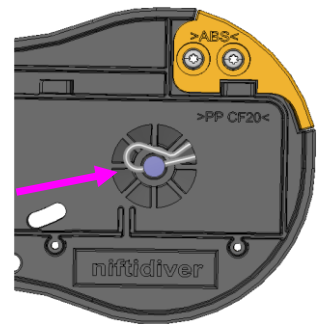


Mit dieser Einstellung wird sich der Faden im Wasser abwickeln, sobald Sie die Boje loslassen, sofern dieser mindestens 1.0 Liter Luft enthält.

12. Am Land: Wie Sie Ihren Nifti-Reel personalisieren können

- Der Nifti-Reel ist mit einem großen Etikett ausgestattet:
Sie können mit einem wasserfesten Marker darauf schreiben.
Das transparente Fenster schützt Ihren Text vor Reibung und dem Löschen.
- Um auf dieses Etikett zuzugreifen:
 1. Entfernen Sie das transparente Fenster mit dem mitgelieferten Torx® T10 Schraubendreher.
 2. Schreiben Sie auf das Etikett, zum Beispiel die Länge des Fadens, Ihren Vornamen, den Namen des Bootes, die Handynummer des Tauchleiters...
 - Sie (und die anderen Taucher) können so Ihre Ausrüstung sofort identifizieren.
 - Und das könnte Ihr Leben retten, oder unnötige Rettungskosten vermeiden:
Wenn die Küstenwache oder ein anderes Boot Ihre Nifti-Reel und Ihren Signalboje an der Meeresoberfläche finden, können sie Ihr Boot anrufen und wissen, ob Sie bereits wieder an Bord sind.

3. Überprüfen Sie, ob der Haltestift auf der Achse angebracht ist:



4. Platzieren Sie das Etikett.
5. Platzieren Sie das transparente Fenster (nur eine Position möglich) und schrauben Sie das Fenster (2 Schrauben) mit dem mitgelieferten Torx T10-Schlüssel fest.



SICHERHEITSWARNUNG

Das Anbringen und Verschrauben des Klarsichtfensters ist ERFORDERLICH, da es den Stift (der die Achse hält) vor versehentlichem Herausziehen während des Tauchgangs schützt.

13. Am Land: Wie spüle ich den Nifti-Reel (Salz entfernen)?

- Der Nifti-Reel ist für den Einsatz im Meer konzipiert: Er ist robust und UV-beständig (vor Sonnenlicht), er hält dauerhaftem Eintauchen in Salzwasser, Bakterien und Pilze stand.
Um das Salz zu entfernen: Spülen Sie den Nifti-Reel einfach mit Süßwasser ab.

14. Am Land: Nifti-Reel demontieren, reinigen und wieder montieren.

1. Bei Bedarf, zum Beispiel um ihn vom Sand zu reinigen, ist der Nifti-Reel leicht auseinanderzunehmen und wieder zusammenzubauen.
Siehe Foto auf der vorherigen Seite: Mit dem mitgelieferten Torx® T10-Schlüssel, lösen Sie die transparente Fensterscheibe und das Etikett ab; entfernen Sie den Stift von der Achse und dann die Achse und die Spule. Reinigen Sie die Teile mit Süßwasser.
2. Um die Spule wieder einzusetzen, können Sie bei Bedarf die Spulenfeder mit einem flachen Schraubendreher auseinanderziehen. Setzen Sie die Spule und die Achse wieder ein. Stecken Sie den Stift in die Achse. Platzieren Sie das Etikett und schrauben Sie das Fenster fest.



SICHERHEITSWARNUNG

Das Anbringen und Verschrauben des Klarsichtfensters ist **ERFORDERLICH**, da es den Stift (der die Achse hält) vor versehentlichem Herausziehen während des Tauchgangs schützt.

15. Abmessungen. Gewicht. Faden.



- **Abmessungen:** 200 mm × 97 mm × 67 mm
 - 200 mm ist die Länge eines großen Signalbojes, wenn er aufgerollt ist.
 - Sie können eine Nifti-Reel und einen 6"/183 cm Signalboje in einer Cargotasche verstauen.
 - Sie können den Nifti-Reel mit den größeren Handschuhen verwenden: wasserdichte 5-Finger-Handschuhe "Heavy-Duty", Größe 2XL (US11), mit beheizbaren Unterhandschuhen.
- **Gewicht am Boden:** weniger als 0.3 kg, einschließlich 40 m Polyester / 100 m Dyneema faden.
Gewicht im Wasser (Auftrieb): - 17 g, d.h. leicht negativer Auftrieb: Wenn Sie das Nifti-Reel ins Wasser fallen lassen, sinkt es langsam (und der Faden rollt sich nicht ab).
- **Faden:**
 - **Standard: Dacron®/Polyester** geflochten. Gelb. Durchmesser 2.0 mm. Reißfestigkeit 100 kg. **Länge 40 m.** Dichte 1,38 (sinkt).
 - **Option:** Geflochtenes **Dyneema®/HDPE**, Urethan beschichtet. Gelb. Durchmesser 0.85 mm. Reißfestigkeit 100 kg. **Länge 100 m.** Dichte 0.98 (leichte positive Auftriebsfähigkeit).

Polyester und HDPE wurden gewählt, weil sie kein Wasser aufnehmen und daher nicht aufquellen: Dadurch wird das Risiko beseitigt, dass sich der Faden selbst auf der Spule verklemmt.

16. Markenregistrierungen

- Allen®, Dacron®, Dyneema®, Torx® sind jeweilige eingetragene Marken von Apex Brands Inc., Invista, DSM IP Assets B.V und Camcar/Textron Inc.